

Der ewige Gowirich

Stadt enthüllt Plastik des Namensgebers

2015 in Garching ist so etwas wie eine endlose Serie „Mit Herrn Gowirich durchs Jahr“. Bei allen Terminen taucht der Garchinger Namensgeber mit seinen drei nimmermüden Darstellern auf. Und überall ist er Ehrengast. Der Ureinwohner unserer Stadt hat nun auch sein Denkmal bekommen.

Die Gowirich-Plastik wurde von dem Münchner Bildhauer Uli Borde gestaltet, der seine berufliche Laufbahn mit einer Schmiebelehre in Garching begann. Bürgermeister Dietmar Gruchmann

betonte bei der feierlichen Enthüllung auch stolz, dass mehrere Garchinger Firmen an der Maßarbeit mit dem aus Stahlstangen bestehenden Kopf beteiligt waren. Der fünf Meter hohe Gowirich wurde so gestaltet, dass er aus jedem Blickwinkel anders wirkt. Und Garching dürfte nun die künstlerische Lösung für das westliche Ende des Rathausplatzes gefunden haben, an dem einige Kunstversuche in der Vergangenheit von den Bürgern nicht so wirklich begeistert angenommen wurden.

